



Antrag

der Fraktionen von CDU, Bündnis90/ Die Grünen und FDP

Fernzugesanbindung in Schleswig-Holstein sicherstellen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass die Anbindung mit umsteigefreien Fernzügen für die Tourismusregionen im Land von hoher Bedeutung sind und sieht die Aufwertung der Fernverkehrsanbindung im ursprünglichen Entwurf des Zielfahrplans zum Deutschlandtakt zu einem Zweistundentakt der Kategorie „Fernverkehr“ positiv.

Der Landtag bekräftigt seine Absicht, die Westküstenstrecke zu elektrifizieren und damit auch den IC die Anbindung der Westküste zu erleichtern sowie höherwertigen Fernzügen die direkte Anbindung überhaupt erst zu ermöglichen.

Der Landtag bittet die Landesregierung, die Pläne zur Elektrifizierung der Marschbahn weiter voranzutreiben und sich für den Erhalt und Ausbau der Fernzugesanbindungen für die Tourismusdestinationen an Nord- und Ostsee weiterhin einzusetzen.

Begründung:

- Die Bundesregierung sieht im dritten Entwurf des Zielfahrplans zum Deutschlandtakt keine Halte von Fernzügen für die Tourismusorte der Lübecker Bucht vor. Zudem hat die Bundesregierung die Anbindung der Westküste nur in die Kategorie „Fernverkehr oder schneller Regionalverkehr“ eingestuft, wodurch eine eigenwirtschaftliche Bedienung durch Fernzüge nicht sichergestellt ist. Wir setzen uns daher für die Aufnahme von Halten in Schleswig-Holstein ein.

Lukas Kilian
und Fraktion

Dr. Andreas Tietze
und Fraktion

Kay Richert
und Fraktion